

## Terminkalender

## Oberviechtach

**Katholische Pfarrei.** Heute: 17 Uhr Rosenkranz und Beichte, 17.30 Uhr Messe. Sonntag: 9 Uhr Messe, 10.30 Uhr Messe.

**Pfarrei Pullenried.** Sonntag 8 Uhr.

**Expositur Wildeppenried.** 18.30 Uhr Rosenkranz, Beichte, 19 Uhr Messe.

**Evangelische Kirchengemeinde.** Sonntag: 9.45 Uhr Abendmahls-gottesdienst.

**Recyclinghof.** 8.30 bis 11.30 Uhr.

**Grüngutannahmestelle** bei Pirkhof ist heute von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

**Oberpfälzer Hundclub.** Heute ab 14 Uhr Übungsbetrieb in Herzoghof.

**Deutsches Sportabzeichen.** Montag auch Hochsprung-Abnahme.

**Feuerwehr.** Heute, 19 Uhr, Pavillon-Einweihung im Feuerwehrhaus.

**TSV-Wanderabteilung.** Samstag Leinburg und Sonntag Zeitlarn, Abfahrt jeweils 7.30 Uhr. Zum Herbstfest in der Fuchschleife Treffpunkt Sonntag 13.30 Uhr Sparkasse.

**Fischereiverein.** Heute 16.30 Uhr, Arbeitseinsatz in Schönsee. Arbeitsgeräte zum Gras mähen und zur Beseitigung von Biberlöchern mitbringen.

**Festspielverein.** Heute, 13.30 Uhr, Treffen der Festspieler mit Kostüm beim Dorfwirtshaus in Fuchsberg. Möglichkeit zum Umziehen besteht vor Ort; 14 Uhr Einzug in Begleitung des Kolping-Spielmansszuges; 17.45 Uhr Treffen vor dem Festzelt. Sonntag, 9 Uhr, Besuch des Festgottesdienstes in der Jakobikirche, anschließend Frischschoppen. Samstagabend und Sonntag Vereinskleidung.

**Tanzgruppe „Grün-Weiß“.** Heute, Auftritt der Ü-15 und Junioren in Fuchsberg um 11 Uhr und 16 Uhr. Treffen jeweils eine halbe Stunde davor im Schlosshof.

**„Königstreue“ Lind.** Heute Jubiläum in Fuchsberg. Treffpunkt 18 Uhr im Festzelt. Sonntag, 19.30 Uhr, Monatsversammlung in der „Taverne“.

**Kriegerverein Wildeppenried.** Sonntag, 8 Uhr, Treffen beim Gemeinschaftshaus zur Teilnahme am Kirchzug in Fuchsberg (Brauereifest).

**GOV Wildeppenried.** Montag, Abschluss des Wettbewerbs „Wer hat die größte Kohlrabi“ mit Treffen 16 Uhr im Gemeinschaftshaus. Nach der Preisverleihung gemeinsames Kochen einer Kohlrabisuppe.

**Feuerwehr Wildeppenried.** Sonntag, 9.30 Uhr, Treffen im Vereins-Shirt beim Gemeinschaftshaus zur Abfahrt zum Brauereifest nach Fuchsberg.

**Feuerwehr Nunzenried.** Heute, 19.30 Uhr, Übung beim Gerätehaus.

**Feuerwehr Pirkhof.** Montag, 20 Uhr, Übung.

**Das Kino zeigt mit Bundesstart „Planes“** Samstag und Sonntag 14 Uhr erm. in 2-D sowie in 3-D am Samstag und Sonntag 16 Uhr erm. und am Montag um 18 Uhr (erm.). „Percy Jackson“ Samstag 18 Uhr (erm.) in 3-D, Sonntag und Montag 18 Uhr erm. in 2-D. „Schlumpfe 2“ Samstag und Sonntag 14 Uhr erm. in 3-D, sowie 16 Uhr erm. in 2-D. „Dampfnudelblues“ Samstag und Sonntag 18.15 Uhr und 20.15 Uhr, Montag nur 20.15 Uhr. „Elysium“ nur noch Samstag bis Mittwoch nur 20.15 Uhr.

## Niedermurach

**Gottesdienst.** Heute in Pertolzshofen: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Messe. Sonntag in Niedermurach: 8.30 Uhr Messe. Donnerstag in Niedermurach: 18 Uhr Bestunde, 18.30 Uhr Rosenkranz 19 Uhr Messe.

**Bauernstammtisch** am Sonntag 20 Uhr im Gasthaus Betz in Wagnern.

## Gleiritsch

**Siedlergemeinschaft.** Heizölsammelbestellung bis Montag bei Josef Pretzl, Telefon 222.

**Feuerwehr.** Montag 19 Uhr Übung für alle Aktiven am Feuerwehrhaus; anschließend Stammtisch mit Grillen.

**Musikverein.** Samstag, 7. September, 6 Uhr, Abfahrt nach München beim Schulhaus für gemeldete Teilnehmer.

## Luther blüht im Garten

Pflanzaktion zum Jubiläum der evangelischen Kirchengemeinde

**Oberviechtach/Schönsee.** (weu) Am 27. September 2014, also in etwa einem Jahr, kann die evangelische Kirchengemeinde Oberviechtach/Schönsee das 50-jährige Kirchweihjubiläum der Auferstehungskirche feiern. Zu diesem Fest soll es eine besondere Aktion geben, die einige Vorbereitungszeit benötigt: Luther wird in der Diaspora erblühen!

Dabei wird ein großformatiges Blumenzweibelmosaik im Gemeindegarten vor der Kirche gepflanzt, das einen lächelnden und augenzwinkernden Luther zeigt. Mehr als 30 000 Tulpenzwiebeln sind nötig, um das Lutherportrait mit den riesigen Ausmaßen (15 Meter mal 15 Meter) zu pflanzen.

## Viele helfen mit

Die Idee dazu stammt von Blumenzweibel-fachfrau und Kirchenvorsteherin Gabi Gilch aus Schönthan, die bereits einen Fisch, das Symbol für Christen, im Kirchengarten gepflanzt hat sowie eine Wiese mit herrlich bunten Tulpen- und Narzissenbändern geschmückt hat. Auch das Gelände um die Katholische Pfarrkirche hat sie mit gelb-weißen Tulpen verziert. Stets entwickelt sie neue Ideen, um Gotteshäuser innen und außen mit Zwiebelblumen zu verschönern. Mithilfe einer Künstlerin wird die Bildvorlage auf die Grünfläche übertragen.

Ziel dieser Aktion ist es, die Kirche im wörtlichen Sinne Martin Luthers in der Diaspora erblühen zu lassen. Als Kirchengemeinde, die sehr gute ökumenische Beziehungen zu den umliegenden katholischen Nachbar-pfarreien pflegt, sollen dadurch mehrere Impulse gesetzt werden. Viele ehrenamtliche Mitarbeiter werden die Pflanzaktion im Oktober 2013



Im Vorgarten der Auferstehungskirche soll im Jubiläumsjahr 2014 ein übergroßes, aus 30 000 Blumenzwiebeln gepflanztes Martin-Luther-Portrait entstehen.

vornehmen. In Zusammenarbeit von evangelischen und katholischen Gemeindegliedern, unterstützt vom ortsanässigen Gartenbauverein, der Stadt Oberviechtach, von verschiedenen Geschäftsleuten, Freunden und Sympathisanten, wird dieses großformatige Blumenzweibelmosaik entstehen.

## Zeichen setzen

„Dadurch wird die Gemeinschaft vor Ort gestärkt, die dort erblüht, wo Kirche für Menschen von Menschen und nahe bei den Menschen mit einem zwinkernden Luther attraktiv gemacht wird“, schrieb Pfarrer Dr. Harald Knobloch in seinem Einla-

dungsbrief an den Landesbischof, Dr. Heinrich Bedford-Strohm. Der Blühmonat ist auf das Wochenende nach Ostern 2014 terminiert und wird der Startpunkt für die Jubiläumsfeierlichkeiten sein.

Zum Festgottesdienst am Sonntag, 27. April 2014, an dem das Luther-Bild blühen soll, wird der Regionalbischof des Kirchenkreises Regensburg, Dr. Hans-Martin Weiss, zu Gast sein. Mit der Außenwirkung der Bepflanzung möchte die evangelische Kirchengemeinde Zeichen setzen für eine lebendige und ökumenische Gemeinde und damit für eine anziehende Repräsentation der Evangelisch-Lutherischen Kirche.

## Faire Preise für Landwirte

ÖDP-Kandidaten und BDM-Mitglieder informieren sich am Bauernhof in Hof

**Oberviechtach/Hof.** (frd) „Wenn die Landwirtschaft einer guten Zukunft entgegen gehen und der Landwirt nicht zum schlecht bezahlten Naturpfleger verkommen soll, muss sich in unserem Land einiges ändern“.

Da waren sich die Mitglieder des Bundes Deutscher Milchviehherzeuger (BDM) und die Vertreter der Ökologisch demokratischen Partei (ÖDP) einig, die sich auf dem Hof des BDM-Kreisvorsitzenden, Johannes Hösl in Hof bei Oberviechtach, eingefunden hatten und sich kurz vor der Landtags- und Bundestagswahl recht kämpferisch zeigten. Johannes Hösl konnte neben weiteren Vertretern des BDM und der ÖDP auf seinem Hof den ÖDP-Landesvorsitzenden Klaus Mrasek, den BDM-Landesvorsitzenden Fritz Wienert, den ÖDP-Bundestag-Direktkandidaten Wolfgang Meischner, den Bezirkstag-Di-

rektkandidaten Martin Prey und den Pfreimder Bürgermeister und Bezirkstagkandidaten Arnold Kimmerl begrüßen.

Sie zeigten sich beeindruckt von dem mustergültig ökologisch betriebenen und bis ins letzte Detail durchorganisierten Hof von Johannes Hösl. Neben der Milchviehhaltung hat sich die Familie Hösl mit dem Bau einer Biogasanlage ein weiteres Standbein geschaffen, denn alleine von der arbeitsaufwändigen und schlecht bezahlten Milchviehhaltung könne sein Betrieb nicht existieren, so Hösl.

Wie die BDM-Vertreter ausführten, suche der BDM mit der „fairen Milch“ in den Großmarktregalen den Kontakt zum Verbraucher. Dabei sollte deutlich gemacht werden, dass den Belangen der Landwirtschaft

auch in Bayern wieder ein höherer Stellenwert eingeräumt werden müsse und die Landwirte nicht von Zuschüssen, sondern von einem fairen Preis für ihre Produkte leben wollen. So sei in den 80er Jahren der Milchpreis bei nur einem Drittel der heutigen Produktionskosten höher als jetzt gewesen. Um diesem Negativtrend entgegen zu wirken, müssen „politische Leitplanken“ für die Landwirte eingeschlagen werden, um ihre Existenz auch für nachfolgende Generationen zu sichern.

Wie Arnold Kimmerl ausführte, verlieren unsere Böden ohne Kühe an Fruchtbarkeit, schon jetzt sei die „Bodenlebensfähigkeit“ schon merklich zurückgegangen. Es sei für uns alle fatal, so Martin Prey, wenn die Milch-wirtschaft von der Industrie verdrängt wird; das müsse gemeinsam verhindert werden.

## Meldeschluss für Wallfahrt

**Oberviechtach.** (nid) Am Samstag, 19. Oktober, findet bei der 450-Jahrfeier der Marianischen Männerkongregation eine Wallfahrt nach München statt. Um 12 Uhr ist eine Feier an der Mariensäule (mit Vorprogramm) und anschließender Prozession. Um 13 Uhr findet der Pontifikalgottesdienst in St. Michael mit Kardinal Reinhard Marx statt; danach Einkehrmöglichkeit im Hofbräuhaus.

Abfahrt um 7.30 Uhr, Rückkunft gegen 20 Uhr. Anmeldung und weitere Informationen beim Obmann Michael Rahm, Telefon, 09671/300294 bis spätestens 1. September.

## Ausflug ins Frankenland

**Oberviechtach/Obermurach.** Die Feuerwehr Obermurach unternimmt einen Vereinsausflug am Samstag, 7. September, ins Frankenland. In Bamberg ist eine Stadtführung vorgesehen. Nach dem Mittagessen geht es weiter nach Kulmbach. Hier wird die Plassenburg besichtigt und anschließend wird im Kommunbräuhaus eingekehrt. Heimkehr zirka um 21.30 Uhr, Anmeldung beim Vorstand, Telefon 09671/91234.

## Notfalldienste

**Für alle Fälle.** Polizei 9201-0 oder 110, Krankenhaus 930-0, Pfarrämter katholisch 1557, evangelisch 1533, Feuerwehr 112, THW 110, Bergwacht 192 22, Frauen helfen Frauen (09471) 7131, Weiße Ring 01803/343434 und 09431/20608.

**Notarzt-Einsätze** unter 19222. Ärztlicher Bereitschaftsdienst unter 116117. Ärztlicher Notfalldienst bei der Bundeswehr (ausschließlich Soldaten) Telefon 09671/3055999.

**Kinderärztliche Notfallsprechstunde.** Dr. Straßer, Regensburger Straße 17, Nabburg, Telefon 09433/8323. Heute und am Sonntag jeweils von 9 bis 11 Uhr und 16 bis 18 Uhr.

**Zahnärztlicher Notfalldienst.** Heute und am Sonntag, Dr. Christoph von Wenz zu Niederlahnstein, Krankenhausstraße 2, Neunburg vorm Wald, Telefonnummer 09672/926830. – Behandlungszeiten 10 bis 12 Uhr und 18 bis 19 Uhr, sonst Telefonbereitschaft.

**Apotheken-Notdienst.** Heute und am Sonntag die Marien-Apotheke Schönsee.

**Der Entstörungsdienst** der Eon-Bayern ist unter der Telefonnummer 0180/4192091 rund um die Uhr erreichbar.

**Wasserwerk Oberviechtach.** Bei Störungen unter 09671/600 oder 0173/8644956 zu erreichen.



Ferienprogramm: Kinderkochkurs mit Andreas Meier.

Bild: bgf

## Lust auf Unkraut

Kinderkochkurs in Ferienprogramm

**Oberviechtach.** (bgl) Kräuterschnittzel mit Blütenkartoffelsalat. Das klingt lecker und weckt auch dementsprechende Erwartungen bei Feinschmeckern und Genießern. In dieser Situation befanden sich auch die Kinder am Kochkurs in der Kräuterkochschule bei Andreas Meier in Pullenried.

Doch hier ging es nicht nur um das Genießen, sondern vor allem um das Sammeln von Erfahrung, wie man leckere Mahlzeiten sogar unter Verwendung von Unkräutern herstellen kann. Dazu wurden zunächst in freier Natur und am Wegrand Giersch, Brennnessel, Glockenblume, Springkraut und weißer Klee gesammelt, wozu vom Experten laufend interes-

santes Hintergrundwissen erteilt wurde. Nachdem vom Kartoffelschälen bis zum Fleischklopfen und Garen alle obligatorischen Küchenarbeiten vollendet und die sauber gewaschenen Kräuter gebrauchsfertig aufbereitet waren, servierte Spitzenkoch Andreas Meier mit Unterstützung seiner Frau Jeannine das gemeinsam mit den Kindern erarbeitete Produkt.

Stolz präsentierten die zwölf Jungköche den inzwischen eingetroffenen Eltern dieses besondere Mittagessen und gar manche Mutter äußerte gegenüber ihrem Sprössling die Hoffnung, dass sich dieses Kocherlebnis am häuslichen Herd fortsetzen möge.